



## Programm

### Fachkräftesicherung stellt sich in den hessischen Regionen gezielt und passgenau auf!

### Erfahrungen, Erkenntnisse und neue Perspektiven aus der Hessischen Fachkräfteinitiative „Zukunftsgerecht und regional“

am 28. Juni 2024 von 10 Uhr bis 16 Uhr, Campus Westend der Goethe-Universität Frankfurt am Main, Gebäude PA – Lobby

ab 9.30 Uhr	Ankunft
10.00 Uhr	<p><b>Begrüßung</b></p> <p>Dr. Ulrich Breuer, Kanzler der Goethe-Universität Frankfurt a.M.</p> <p>Heike Hofmann, Hessische Ministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales</p>
10.15 Uhr	<p><b>Zukunftswerkstätten in allen hessischen Kreisen und kreisfreien Städten: Rückblick und Erkenntnisse</b></p> <p><b>Diskussion</b></p> <p>Dr. Christa Larsen, IWAK der Goethe-Universität Frankfurt a.M.</p>
10.50 Uhr	<p><b>Interregionale Vernetzung der kommunalen Wirtschaftsförderungen in Hessen: Erfahrungen und Learnings</b></p> <p><b>Vortrag: Inhalte der Kooperation</b></p> <p>Lora Demireva, IWAK der Goethe-Universität Frankfurt a.M.</p> <p><b>Podium: Chancen und Herausforderungen der Kooperation</b></p> <p>Jonas Margraff, Fachbereich Regionalentwicklung, Wirtschaft und Umwelt, Fachdienst Wirtschaftsförderung des Kreises Groß-Gerau</p> <p>Dr. Marina Hofmann, Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung der Wissenschaftsstadt Darmstadt</p> <p>Eva Karanikola, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Marburg-Biedenkopf mbH</p> <p>Martina Werner, Wirtschaftsförderung Region Kassel GmbH</p> <p>Christian Vey, Region Fulda Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH</p>
12.15 Uhr	<p>Mittagsimbiss</p> <p>Campusführungen</p>



<p>13.45 Uhr</p>	<p><b>Moderierte Workshops mit Input von Expertinnen und Experten:</b></p> <p><b>Wie gelingt eine strategisch aufgestellte und passgenaue Fachkräftesicherung vor Ort?</b></p> <p><b>Workshop 1: Welche Akteure braucht es und wie können diese gewonnen werden? Welche Chancen und Herausforderungen werden gesehen? Was hat sich bewährt?</b></p> <p><i><b>Input:</b></i></p> <p>Benjamin Ries, Xeem GmbH, Darmstadt  Dr. Marina Hofmann, Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung der Wissenschaftsstadt Darmstadt</p> <p>Elke Wasser, Logistic Training Center GmbH, Neu-Isenburg  Konstanze Fritsch, Wirtschaftsförderung Kreis Offenbach  Thea Westphal, Pro Arbeit - Kommunales Jobcenter Kreis Offenbach</p> <p><b>Workshop 2: Welche neuen Strategiebereiche sind zukünftig wichtig? Wo liegen die Chancen und Herausforderungen bei deren Entwicklung?</b></p> <p><i><b>Input:</b></i></p> <p>Sina Jamin, Sparkasse Dieburg  Marcella Lüdicke, Fachbereich Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung des Landkreises Darmstadt-Dieburg</p> <p>Michael Parsch, Elkamet Kunststofftechnik GmbH, Biedenkopf  Eva Karanikola, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Marburg-Biedenkopf mbH</p> <p><b>Workshop 3: Welche Strategiefelder wirken auf die Stabilisierung bzw. Reduzierung der Nachfrage nach Fachkräften ein? Wie können diese gut entwickelt werden? Welche externe Unterstützung kann hier helfen?</b></p> <p><i><b>Input:</b></i></p> <p>Christian Romeis, romeis Information Engineering GmbH, Gelnhausen  Vanessa Ziegler, Referat für Wirtschaft, Arbeit und digitale Infrastruktur des Main-Kinzig-Kreises</p> <p>Martina Werner, Wirtschaftsförderung Region Kassel GmbH</p>
------------------	--

	<p><b>Workshop 4: Welche Formate zur intra- und interregionalen Vernetzung der regionalen Akteure unterstützen die Strategieentwicklung? An welche bestehenden Formate kann angeknüpft werden und wer kann neue Formate initiieren?</b></p> <p><i>Input:</i></p> <p>Martin Proba, IHK-Darmstadt, Netzwerk Automotive-Cluster RheinMainNeckar Jonas Margraff, Fachbereich Regionalentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt des Landkreises Groß-Gerau</p> <p>Markus Appel, Asklepios Schlossberg Klinik Bad König Marius Schwabe, Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH</p>
15.15 Uhr	Kaffeepause
15.35 Uhr	<p><b>Blitzlichter aus den Workshops</b></p> <p>Kurzberichte der Moderatorinnen und Moderatoren aus den Workshops</p>
15:55 Uhr	<p><b>Ausblick und Verabschiedung</b></p> <p>Claudia Wesner, Koord. Leitung Stabsstelle Fachkräftesicherung in Hessen, Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales</p>
16.00 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>

Gesamtmoderation: Dr. Christa Larsen, Leitung des IWAK Goethe-Universität

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **21. Juni 2024** unter dem Link <https://iwak.idloom.events/fachkraef-tesicherung> an. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie per E-Mail eine Anmeldebestätigung.

Nachfragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an Lora Demireva unter der Telefonnummer 069 798 25475 oder per E-Mail an [demireva@em.uni-frankfurt.de](mailto:demireva@em.uni-frankfurt.de).